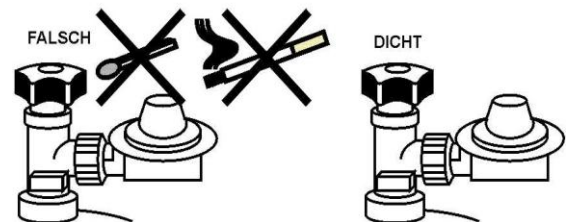
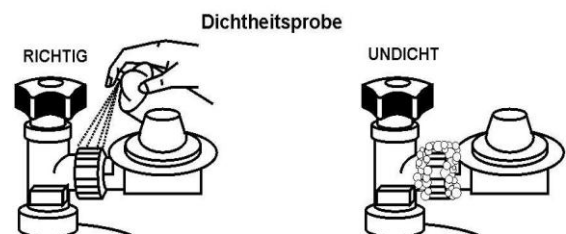
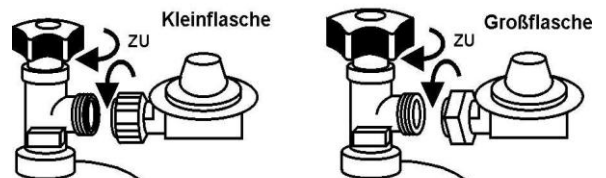
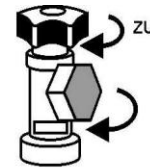


Für den sicheren Anschluss von Flüssiggasflaschen ist zu beachten:

1. Vor Abschrauben der Verschlussmutter ist zu kontrollieren, ob das Flaschenventil geschlossen ist
2. PVC-Verschlussmutter durch Drehung nach rechts abnehmen (Linksgewinde).
3. Bei Kleinflaschen (5 kg, 10 kg, 11 kg):
Prüfen ob Dichtring am Flaschenventil vorhanden (zumeist der Fall), sonst keine Abdichtung der Verbindung gesichert.
Unterschiedliche Dichtungssysteme beachten!
Reglereinheit an Flaschenventil gasdicht anschrauben (Schriftbild des Reglers zeigt nach oben)
4. Großflaschen (33 kg)
Dichtring sitzt anlagenseitig, nicht am Flaschenventil
Die Dichtung ist am Regler, Schlauch- oder Federrohranschluss.
Prüfen ob O.K. und Regler-, Schlauch- bzw. Federrohrverbindung festziehen.
5. Flaschenventil öffnen (Drehrichtung siehe am Handrad)
6. Anschluss mit schaumbildendem Mittel auf Dichtheit prüfen (z.B.: Lecksuchspray)
NIE MIT FLAMME PRÜFEN!
7. Bei Inbetriebnahme des Gerätes zuerst die Zündflamme anzünden, damit das Gas sofort zünden kann.
8. Nach jedem Gebrauch die Gerätehähne und das Flaschenventil schließen.
9. Der Anschluss von Flaschen ist durch unterwiesene Person auszuführen.



Weiters ist unbedingt zu beachten:

- Flüssiggasflaschen dürfen nur aufrecht stehend angeschlossen werden (ausgenommen Motorgasflaschen).
- Aufstellung von Flüssiggasflaschen, sowie Anschluss und Betrieb von Flüssiggasgeräten mit Gasflaschen in Kellerräumen ist verboten.
- Flaschen vor unzulässig starker Wärmeeinwirkung schützen.
- Für den Geräteanschluss nur flüssiggasbeständige Schläuche und geeignete Regelarmaturen verwenden.
- Flasche darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Bei Undichtheiten (Gasgeruch) oder Nichtfunktionieren des Gerätes sofort Flaschenventil schließen, Zündquellen entfernen (offenes Feuer, Zigaretten, etc.), keine elektrischen Schalter betätigen und Raum gut durchlüften. Ggf. Einsatzkräfte alarmieren.